

## Rechenschaftsbericht des Referats für Ökologie

Januar 2021

Im Referat für Ökologie waren Sophie Schlopsna, Bianca Ludwig, Stella Menke, Marta Serhun als Mitarbeiter\*innen, als Referentin Hannah Fudurić sowie Janina Reuthal als stellvertretende Referentin tätig.

### Allgemeine Aktivitäten

#### Veranstaltungen:

Die Filmvorstellung „Riverblue“ in Kooperation mit Femnet und Infinity ist sehr gut gelaufen. Es gab 100 Anmeldungen, von denen sind 70 gekommen. Nach dem Film schauen sind noch circa 40 zur Diskussion geblieben. Dies war die erste Veranstaltung unseres Netzwerks „Klima und Kleidung“, indem Hannah sich beteiligt.

#### Vernetzung:

**AG Fahrradmobilität:** Am 04.02.21 fand ein Treffen der AG mit dem ADFC statt, bei dem Hannah für uns teilgenommen hat. Die gesammelten Ideen wurden vorgestellt. Der ADFC hat berichtet, was in Fahrradverkehrsplanung in Bonn bald umgesetzt werden soll. Am 15.01.21 hat sich die AG nochmal getroffen, um das Gespräch zu evaluieren. Vier Ideen sollen ab jetzt verstärkt behandelt werden: autofreier Sonntag, Fahrradmitnahme im ÖPNV, mehr Fahrradständer in Poppelsdorf und höhere Busfrequenz zum Venusberg, mehr Fahrradständer und Pumpen an Ungebäuden. Das nächste Treffen ist für Februar geplant.

**Aufbruch Bonn:** Am 15.01.21 fand ein weiteres Austauschtreffen statt, bei dem Hannah und Bianca für uns teilgenommen haben. Es wurde von den aktuell laufenden Koalitionsverhandlungen in der Stadt berichtet. Hannah hat die Ideen aus der AG Fahrradmobilität auch in dieser Gruppe angebracht und positives Feedback erhalten. Hintergrund: Am 08.12.20 in der GAS entschied der AStA der Uni Bonn, den offenen Brief des Netzwerks Aufbruch Bonn mitzuunterzeichnen. Damit steht er neben anderen Gruppen und Initiativen (Mieterbund, Alte VHS, TuBF u.a.) hinter dem Brief, der am 10.12.20 zur Stadtratssitzung an den Stadtrat übergeben wurde. Aufbruch Bonn setzt sich als Zivilgesellschaft für eine lebenswertere Stadt für alle ein und möchte den neu gewählten Stadtrat dabei mit Ideen und Forderungen unterstützen.

**Verbraucherzentrale NRW:** Am 28.01.21 ist ein interaktiver Vortrag mit zwei Referentinnen der Verbraucherzentrale geplant. Der Titel lautet „CO<sub>2</sub>-Fußabdruck, Lebensmittelproduktion, Ernährungsstil – Nachhaltige Ernährungstipps für Studierende“. Inhaltlich wird es um Umweltauswirkungen von unseren Ernährungsgewohnheiten und der Produktion gehen. Es gibt Input der Referentinnen, aber zwischendurch werden auch immer wieder Fragen an alle gestellt und das „Umfrage-Tool“ bei Zoom genutzt. Es wird am Ende Zeit für eine Diskussion geben. Um die Planung und Bewerbung des Vortrags hat sich Bianca gekümmert.

Die Idee des Vortrags ist im Rahmen des Projekts „Nachhaltige Ernährung im Studienalltag“ (NAESTA) entstanden. Das Rektorat hat offiziell beschlossen mit diesem Projekt zusammen zu arbeiten. Wir haben den Kontakt zwischen Dagny Schwarz (VZ) und Frau Diekmann vom

Healthy Campus Team hergestellt, damit die Umsetzung einer Ernährungsberatung in das Projekt eingebunden werden kann. Die Idee der Ernährungsberatung ist durch einen SP-Antrag entstanden und wird vom Healthy Campus umgesetzt.

NAESTA wird an der Uni Bonn im Sommersemester 2021 höchstwahrscheinlich mit Online-Kochkursen starten, die professionell geleitet werden (weitere Infos werden bald folgen). Die Maßnahmen werden in Absprache mit uns festgelegt (bald in Absprache mit dem Green Office).

**WIR-Netzwerk:** Das nächste Treffen hat am 15.01.21 stattgefunden, an dem Bianca für uns teilgenommen hat. WIR ist ein neues Netzwerk zwischen den Green-Office-Initiativen der Hochschulen im Raum Köln-Bonn-Rhein-Sieg. Teilgenommen haben am zweiten Treffen die HBRS, TH Köln, UzK, Fresenius Köln, Sporthochschule Köln und wir für die Uni Bonn. Ein Slack-Kanal wurde zur leichteren Kommunikation eingerichtet. Wir möchten uns auch an den gemeinsamen Hashtags und Posts für Social-Media beteiligen.

### **Green Office**

Am 15.01. fand ein Gespräch zum Green Office mit der Prorektorin für Studium und Lehre Frau Holm-Müller und Frau Sobotta statt, an dem für uns Sophie und Bianca teilgenommen haben. Der Raum für das GO befindet sich im ZEF in der Genscherallee am UN Campus. Es werden zwei WHK Stellen bezahlt. Der AStA ist zuständig für die Ausschreibungen und Einstellung der Mitarbeiter\*innen. Dem Kanzler muss noch ein Budgetplan vorgelegt werden, um zu schauen wie viel Geld für was verwendet werden soll. Wenn die Stellen besetzt sind, kann das Green Office an den Start gehen.

### **AG Social Media**

Die Planung für die weitere Strategie auf unseren Social Media Kanälen wird gerade in Angriff genommen.

### **Geplante Veranstaltungen 2021:**

- 28.01.2021 um 18 Uhr interaktiver Vortrag „Nachhaltige Ernährungstipps“ von der Verbraucherzentrale NRW

**Alle Mitarbeiter\*innen** sind – falls nicht erwähnt – in den Veranstaltungen involviert, betätigen sich während des Bürodienstes und in der Öffentlichkeitsarbeit, pflegen Mailkontakt, kommen zu den wöchentlichen Referatstreffen und unterstützen vor Ort.

Bonn, 26.01.21

*H. Fuduric*

Hannah Fuduric